ROSENHAGEN METALLBAU FÜR VORBILDLICHE GESUNDHEITSFÖRDERUNG IM BETRIEB AUSGEZEICHNET

Veröffentlicht am 22.11.2019 um 13:38 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Der Metallbaubetrieb Rosenhagen aus Kleinburgwedel hat von der IKK classic das Exzellenz-Siegel für herausragende betriebliche Gesundheitsförderung erhalten. Die handwerksnahe Krankenkasse zertifiziert damit Unternehmen, die ein zukunftsweisendes Gesundheitsmanagement etabliert haben. Zusätzlich konnte sich der Familienbetrieb für die Teilnahme beim diesjährigen Corporate Health Award in der Kategorie "Gesundes Handwerk" qualifizieren. Das gelang bundesweit nur vier Unternehmen. Mit dem Corporate Health Award wird die Vorbildfunktion der Teilnehmer in besonderem Maße hervorgehoben.Bereits seit 2012 setzen die Inhaber des Handwerksbetriebs mit Sitz in Burgwedel auf das Betriebliche Gesundheitsmanagement, damit die beruflichen Belastungen nicht auf Kosten der Gesundheit ihrer Mitarbeiter gehen. "Wir wollten aber nicht nur mit einem einmaligen Präventionskurs ein Strohfeuer entzünden", berichtet Bianca Rosenhagen, die gemeinsam mit ihrem Mann Heiko den Metallbaubetrieb leitet. "Für uns war Nachhaltigkeit wichtig. Dafür mussten wir die Strukturen im Unternehmensalltag verändern." Um alles richtig zu machen, holte sich das Unternehmerpaar professionelle Unterstützung bei der IKK classic. Gesundheitsberaterin Manuela Nagel begleitete den Prozess von Anfang an tatkräftig.Entscheidend für alle weiteren Maßnahmen war die Ist-Analyse der Gesundheitssituation im Unternehmen. "Dafür werteten wir Arbeitsunfähigkeitsdaten aus, führten Befragungen der Mitarbeiter durch und guckten uns die unterschiedlichen Arbeitsplätze genau an", erinnert sich die Mitarbeiterin der IKK classic. "Auf der Datenbasis haben wir dann mit den Inhabern und Mitarbeitern gemeinsam Aktivitäten entwickelt, um mögliche Gesundheitsgefahren zu minimieren."

Offene Unternehmenskommunikation

Bianca und Heiko Rosenhagen fingen beispielsweise an, die einzelnen Arbeitsplätze nach ergonomischen Aspekten umzugestalten, die Arbeitsschutzausrüstung zu optimieren und Fertigungsabläufe zu überdenken. Die IKK classic unterstützt den Prozess bis heute mit Workshops und Trainings für die Mitarbeiter, damit sie ohne Risiko für die Gesundheit mit Stress und körperlich belastenden Arbeitssituationen umgehen können. "Unsere Mitarbeiter waren immer aktiv in den Veränderungsprozess eingebunden. Das war uns wichtig und ist es immer noch", sagt die sympathische Chefin. "Zu unserer Firmenphilosophie gehört eine offene Unternehmenskommunikation. Unsere Mitarbeiter werden über Ergebnisse und Maßnahmen regelmäßig informiert und können mitentscheiden."Ein Ritual, das das Ehepaar mittlerweile erfolgreich etabliert hat, ist der Morgenkreis: Einmal am Tag finden sich alle Beschäftigten zusammen und reden. Mit wem sie heute auf Montage fahren. Wer noch Muskelkater von gestern hat. Was beim letzten Einsatz schiefgelaufen ist. Ärger kriegt niemand. Es geht vielmehr um eine gesunde Fehlerkultur. "Der Morgenkreis schafft Vertrauen und hilft dabei, dass alle besser zusammenarbeiten", ist die Firmenchefin überzeugt.

Unternehmen wächst

Dass sich die Investitionen und Aktivitäten gelohnt haben, zeigen nicht zuletzt die Ist-Analysen, die das Unternehmen alle drei Jahre mit der IKK classic zur Überprüfung durchführt. Auch die verschiedenen Auszeichnungen, die der Metallbaubetrieb bereits für sein Engagement erhalten hat, wie der Niedersächsische Wirtschaftspreis oder der Gesundheitspreis Vorsprung vom Verein Gesundheitswirtschaft Hannover, sind Bestätigung. Vor allem aber gibt Bianca und

Heiko Rosenhagen das Wachstum, das ihr Unternehmen in den vergangenen Jahren verzeichnet hat, Recht: 2012 beschäftigte der Betrieb 15 Mitarbeiter, heute sind es 40."Für Unternehmen wird es immer wichtiger, dass ihre Mitarbeiter motiviert, gesund und leistungsfähig sind, um wirtschaftlich konkurrenzfähig zu bleiben", bestätigt auch der Landesgeschäftsführer der IKK classic. "Zudem ist beim aktuellen Nachwuchs- und Fachkräftemangel im Handwerk das Engagement für die Mitarbeitergesundheit ein Wettbewerbsvorteil beim Finden neuer Mitarbeiter." Der Metallbaubetrieb Rosenhagen ist für Andreas Schönhalz dafür das beste Beispiel. "Ich freuen mich sehr, dass die wir das herausragende Engagement von Bianca und Heiko Rosenhagen mit dem Exzellenz-Siegel würdigen können", betonte er bei der Übergabe der Urkunde. "Hoffentlich ist das Erfolgsbeispiel für viele Betriebe in der Region Motivation, sich auch mit Betrieblichem Gesundheitsmanagement zu beschäftigen. Die Gesundheitsmanager von der IKK classic beraten sie gern - kostenlos und unverbindlich."Betriebe, die mehr über die Vorteile und Möglichkeiten des Betrieblichen Gesundheitsmanagement erfahren möchten, finde alle wichtigen Informationen im Internet unter www.ikk-classic.de/bgm.